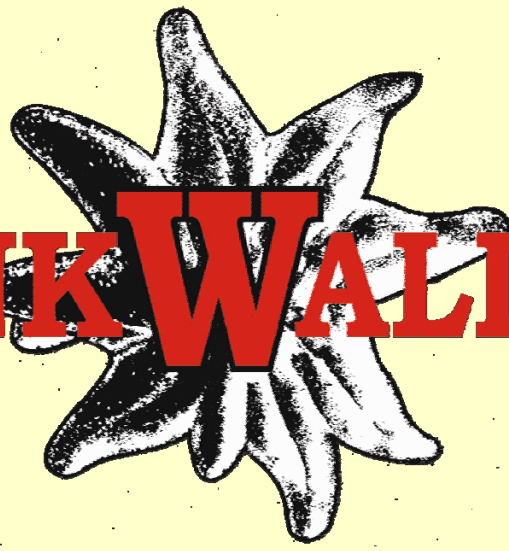




# TRENK WALDER

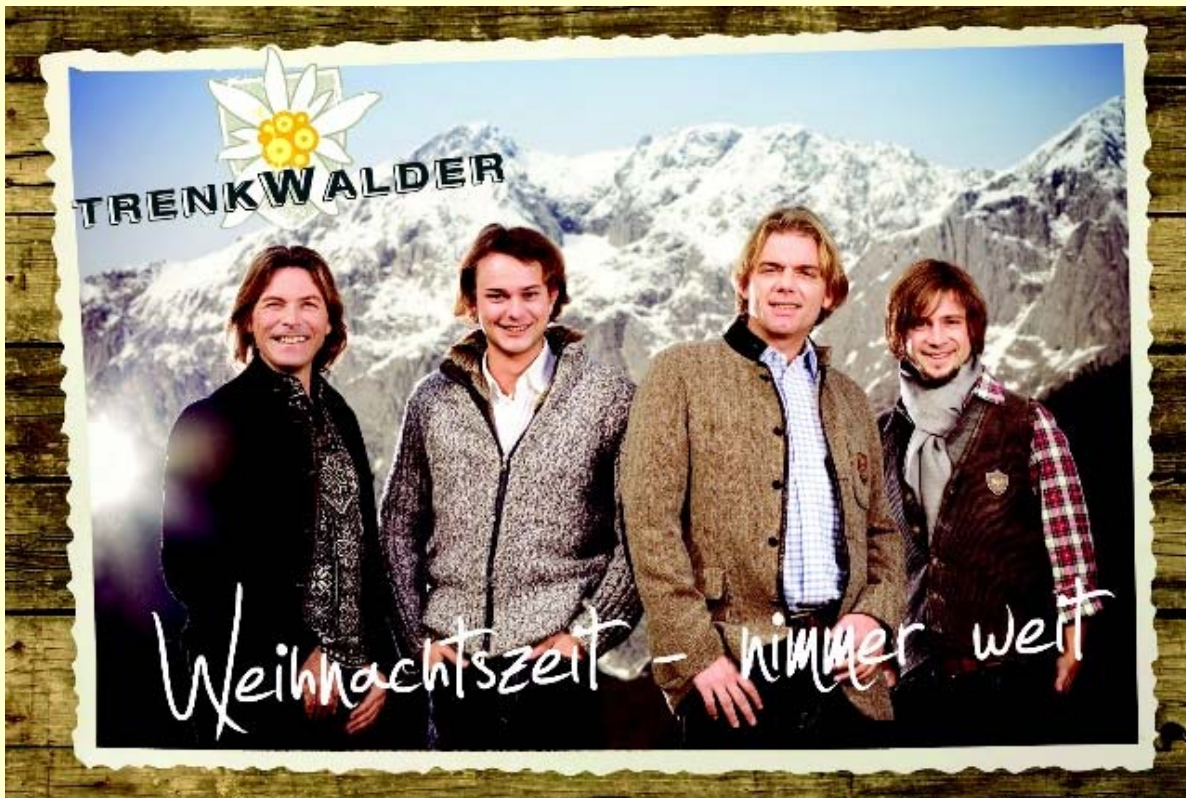


♥ *Fanclub* **Tiroler Herz** ♥

Unkostenbeitrag : EUR 2,00

[www.tiroler-herz.com](http://www.tiroler-herz.com)

*Die neue Weihnachts CD ist da*



FEI  
ER  
T  
O  
S  
T



Ausgabe 3 Dezember 2009



# Vom LÖWEN Spass, zur JÄGER Party,



## bis hin zum GRÜNBERG Rausch!!!

### *Fan-Tage der besonderen Art!*

Es war die Zeit gekommen, die ~ *TrenkWalder* ~ luden zu ihrem großen „*Bergsommerfestival 2009*“ ein. Der Einladung folgten zahlreich die FANs aus allen Himmelsrichtungen und freuten sich auf tolle FAN-Tage auf dem Mieminger Plateau.

Im Gepäck hatten sie jede Menge SPASS & GUTE LAUNE.

#### Mittwoch, 29. Juli:

Am Mittwoch reisten die meisten Fans zum Mieminger Plateau und viele der Tiroler-Herzen zog es nach Wildermieming ins Hotel Jäger, das schon fast das Stammhotel der Tiroler-Herzen ist.

So wurden es in den folgenden Tagen immer mehr Herzen in WIMI.

Als wir (Brigitte, Melanie & Martin) abends in Wildermieming ankamen, hieß es nach einem großen „HALLO“, wer Lust und Laune hat kann morgen früh um 10 Uhr mitkommen. Denn der Fanclub macht eine Wanderung zur „Neuen Alphütte“.

#### Donnerstag, 30. Juli:

Am Donnerstagmorgen war unser Treffpunkt der Parkplatz des Hotel Jäger. Zur Fanclubwanderung trafen pünktlich um 10 Uhr 13 Tiroler-Herzen ein, die sich bei herrlichem Wetter und Sonnenschein auf zur „neuen Alphütte“ machten.

Es war eine ausgelassene Wanderung, mit einer gemütlichen Brotzeit in der Alphütte.

Als der Wirt hörte, dass wir vom Fanclub der *TrenkWalder* sind, lud er uns gleich zu einer Runde Schnaps ein.

Zurück im Hotel Jäger bereiteten sich die Tiroler Herzen auf den Start der Fan-Tage vor.

Sie hatten sich vorgenommen, an diesem Abend im Trachtengewand zu der ersten *Einladung* der *TrenkWalder* zu erscheinen. Beim Abendessen schauten wir nicht schlecht, wer alles im Trachtengewand auftauchte.





Gesagt getan, und so machte sich die Karawane der Tiroler-Herzen auf den Weg zu ihrem Ziel, dem „Gasthof LÖWEN“ in Barwies.

Denn dort luden die **TrenkWalder** zur „Tiroler-Krapfennacht“ ein. Es sollte ein gemütliches Beisammensein der Musiker und den Fans (Freunde) werden, wie Hubs so schön gesagt hatte, auf NEU DEUTSCH **„GET TOGETHER“** und so nahm die Band zur Überraschung aller ihre Instrumente und spielten in der Art „*Sie wünschen WIR spielen AUFZU DEN FAN-TAGEN!!!!*“



„ einige ihrer schönsten Titel. Als es dann im Biergarten zu frisch wurde, verlegte man die Festlichkeit in den Gasthof.

*\* Kurz gesagt, war es ein perfekter Anfang für die Fantage. \**



Für die Tiroler-Herzen ging die Feier weiter. Da unser Walter freitags Geburtstag hatte, nutzten wir die Zeit im **LÖWEN** und gratulierten ihm Punkt 24 Uhr von ganzem Herzen. Anschließend fuhren die Herzen wieder zurück nach Wildermieming, wo sie Walters Geburtstag noch ausgiebig feierten. Laura hat ihrem Vater und den restlichen Tiroler-Herzen noch ein kleines Konzert an der Hotelbar zum Besten gegeben. Das Mini-Konzert war sooo schön, dass sogar Christoph sein Akkordeon heraus holte für uns spielte (z.B: „Hey Hubsi“) und wir in tatkräftig dabei unterstützten, fast wie die *\* Fischerchöre \** ☺. Vielleicht war’s etwas schief ☹, das machte aber der Stimmung nichts aus. Die Gaudi war da und wir hielten bis in die frühen Morgenstunden durch.



**WAS NICHT ZU VERGESSEN WAR  
FREITAGMORGEN 10 UHR WAR ABMARSCH IN  
ARZKASTEN ZUR FANWANDERUNG MIT DEN  
TRENKWALDERN, WO WIR JA SCHLIEßLICH MIT  
WOLLTEN**

## Freitag, 31. Juli

So schnell bekommt man die Tiroler-Herzen nicht klein, und wir standen morgens pünktlich wie ein Uhrwerk bereit zum Abmarsch. Nach einem kleinen Begrüßungs-Schnapserl, den uns Petra vom Touristenbüro vorbeibrachte, startete die Wandergruppe mit guter Laune zum „Lehnberghaus“, da musste sogar die Sonne mit uns um die Wette strahlen. Oben am Lehnberghause angekommen, wurde die Wandergruppe schon vom „Lustigen Willi“ alias Willi Roth erwartet, und es wurde eine gemütliche Knödel-Party mit Musik. Da Hubs und Willi Roth alte Freunde sind, haben sie auch gemeinsam das Lied „Ich hab Dir zu danken“ für uns gesungen. Hubs wollte zu erst nicht alleine singen und so nahm er Bata zu Unterstützung mit dazu. Es war ein gelungener Auftritt und die Leute waren begeistert. Nach diesem wunderbaren Tag beim Lehnberghaus machten sich im Laufe des Nachmittags die Wanderleute auf den Heimweg, um sich für den bevorstehenden **\*GRILLABEND\*** mit *Laura Milde & Heike Sander* sowie den angekündigten Überraschungen vorzubereiten. In Wildermieming hieß es um 18 Uhr Abfahrt zum Grillabend und so reisten die Tiroler-Herzen nach Obsteig.



AM GRÜNBERG angekommen, gab es zuerst eine große Begrüßung durch Hubs, der den Rahmen des Feste nutzte, um mit dem Bürgermeister die treuesten Urlauber des Mieminger-Plateaus zu Ehren. Unter anderem waren auch viele Fans dabei! Nach der Ehrung begrüßte auch Jörg Trenkwald die Gäste am Grünberg und wünschte uns allen viel Spaß und einen schönen Abend mit den Hoburger Musikanten, dem Besuch aus der Schweiz, den Schmankerln aus Deutschland mit *Heike Sander und Laura Milde*, sowie die Überraschungen, auf die wir ja schon so gespannt waren. Das mit der guten Laune und dem Spaß musste man uns nicht zweimal sagen und so sorgten wir für ausgelassene Stimmung als Heike Sander auf die Bühne kam. Ihr Auftritt war mal wieder grandios. Danach war es Zeit für die erste Überraschung des Abends. Mit großem Jubel kamen die TrenkWalder auf die Bühne und gaben eine kleine Kostprobe für den großen Auftritt am Samstag, worauf sich viele gefreut hatten, und der Rausch am Grünberg fing an. Weil es an unserem Fanseminar 2007 so schön war, gab uns an diesem Freitagabend auch Jörg Trenkwald die Ehre und spielte mit den Jungs Lieder aus vergangenen Tagen. Die Leute tobten und waren begeistert. Zur Krönung seines Auftritts sang er mit Laura Milde den Titel: „Something Stupid“, übersetzt „Was kann ich denn dafür“ und war eine schöne Überleitung zu Lauras Auftritt. Laura rockte zum Schluss nochmal den Grünberg und brachte die Menschen zum Tanzen und Singen. So ging auch dieser zweite Tag der Fan-Tage zu Ende und die Herzen fuhren begeistert ins Hotel Jäger zurück, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen! So folgte die nächste kurze Nacht, weil es so schön war.



## Samstag, 1. August:

Es war so weit, der OPEN-AIR-SAMSTAG war da und die Tiroler-Herzen ließen diesen Tag ruhig angehen, relaxten in Wildermieming bei herrlichem Wetter. Nach dem Abendessen zog die Karawane der Tiroler-Herzen wieder nach Obsteig mit dem Vorhaben, eine suuuuper **TrenkWalder**-Party zu feiern. Den Startschuss zum **'Bergsommerfestival 2009'** gab in diesem Jahr ~Udo Wenders~ aus Kärnten, bevor der Stargast ~Claudia Jung~ ihre Songs zum Besten gab. Für uns kamen aber erst danach die wirklichen **STARS** des Abends, unsere „**TrenkWalder**“, auf die wir auch so gespannt warteten, die wir jubelnd und begeistert auf der Bühne begrüßten. So konnte dem Vorhaben, eine gewaltige Party mit richtig guter Stimmung zu feiern, nichts mehr im Weg stehen und wir ließen es richtig **Dauschen**. Abschließend kann man sagen; 3 Std. Gaudi non Stop, wir wurden nicht enttäuscht und sagen



DANKE  
an

Bata, Hubs, Christian & Philipp

Einen Dank aber auch an Markus und Alex für die tolle Technik, sowie an das gesamte Team der Organisatoren des **Bergsommerfestivals** (Jörg, Kathrin, Karolin), die das Fest für uns zum Grünberg-Rausch werden ließen.

Nach dieser gelungenen Veranstaltung ließen die Tiroler-Herzen im Hotel Jäger den Abend bis in die frühen Morgenstunden an der Hotelbar ausklingen, mit dem Gedanken im Hinterkopf, am Sonntagmorgen um 10 Uhr der Einladung zur Abschluss-Wanderung zu folgen!

### Sonntag, 2. August:



Gesagt, getan. Nach einer noch kürzeren Nacht wie zuvor ging es nach dem Frühstück (und für uns nach dem Kofferpacken) auf zum Treffpunkt am Kirchplatz in Wildermieming. Es wurde bei herrlichem Wetter eine schöne Wanderung zum „Strassberghaus“, und der Einladung zum Berg-Frühshoppen der Trenkis folgten zahlreiche Fans und Freunde. Die Wandergruppe wurde am Strassberghaus musikalisch von der Tiroler Blasmusik aus Telfs begrüßt. Es war ein schöner Mittag, und der Wolkenbruch und das kleine Gewitter konnte unserer guten Laune beim Strassberghaus nichts anhaben.

Wie schon gesagt, es waren 4 grandiose Fan-Tage mit vielen Freunden und toller Stimmung.

Der Start im „Löwen“ war schon gewaltig und zog sich über die Tage weiter fort.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in 2010 wieder sooo schöne Tage & Nächte in Tirol bei Euch verbringen dürften.



Ganz lieben Gruß  
Melanie, Brigitte & Martin

Wir freuen uns über neue Mitglieder in unserem Fanclub:

Nadine Baier, Sandra Baier, Sebastian Baier  
Ramona Engel  
Susanne, Günter und Nico Kabel  
Birgit, Helmut und Christopf Münch  
Sybille Kaiser  
Sylvia Schulz  
Izabeta & Gerhard Zühlke

**Herzlich Willkommen**

Unser Frau 113

39020 Schnalstal



#### Impressum

Herausgeber:  
Trenkwalder Fanclub **Tiroler Herz**

Redaktion:  
Fanclubleitung des Fanclubs **Tiroler Herz**  
Layout und Bildbearbeitung:

**W**erner Hilge  
**I**rmgard Skornicka

Druck: Pitney Bowes  
Reprocenter, Industriepark Höchst

**Wer Druckfehler entdeckt, kann sie gerne behalten !**

**Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Fanclubs **Tiroler Herz**.**

**Über Beiträge und Bilder für die Fanpost würden wir uns freuen**

**Erscheinungsweise: 3 x jährlich**

## „Grias Gott“ liebe Trenkwalder, liebe Tiroler Herzen,

ich freue mich, dass ich heute ein paar Spuren in Eurer Fanclubzeitung hinterlassen darf!

„A jeder hat sein Traum“, genauso geht es mir seit vielen Jahren. Schon als kleines Mädchen träumte ich davon Sängerin zu werden, auf einer großen Bühne zu stehen und die Leute mit meiner Musik zu begeistern. Durch Zufall lernte ich Reiner Kirsten kennen und kam mit ihm ins Gespräch, er gab mir zahlreiche Tipps und Informationen für „die ersten kleinen Schritte“ im doch so harten Musikbusiness. Mit den Titeln „Angel“ von Sarah McLachlan und „Music is my life“ von DSDS versuchte ich mich erstmals in einem Tonstudio. Eine außergewöhnliche Erfahrung, die ich ja später noch öfter erleben durfte. Ganz so schlecht konnte das Ergebnis nicht gewesen sein, da ich damit dann einen kleinen Plattenvertrag bei der Firma PR-Records in Österreich bekam.

Auf die Studioaufnahmen möchte ich allerdings etwas näher eingehen, damit ihr euch das bloß nicht so einfach vorstellt....

Man steht also in einem nüchternen, schalldichten Raum, das Mikrofon vor der Nase, die Ohren gewärmt von zwei schwarzen Muscheln (sieht besonders attraktiv aus). Vor einem eine Glasscheibe, vor der ein motivierter Produzent sitzt und einem via Kopfhörer Anweisungen gibt.

So, es geht los! Konzentration, Gefühl, Töne treffen, Ausdruck, Vokale betonen, den Text leben, gehauchte Laute, das alles sollte jetzt abrufbereit sein. Schwierig wird's, wenn der Song alle 20 Sek. unterbrochen wird, weil dem lieben Produzenten etwas nicht in den Kram passt. Ja.., wie.., „samma scho wieder auf Sendung“, dachte ich mir immer wieder. Heike jetzt sammel dich, ganz ruhig, denk an eine grüne Wiese, ein romantisches Candlelight-Dinner, oder was weiß ich nicht noch alles, und los geht's in die nächste Runde: „Starke Gefühle und tiefe Sehnsucht...“. Abbruch: „Nein Heike, die „Starke Gefühle“ nehm ich dir nicht ab, du musst es fühlen. Okay, na klar, wir probiern´s noch mal“. Also auf geht's: Grübeln, an welchen Verflommenen könnte ich jetzt denken (es waren nicht viele, nicht dass ihr das denkt), um ein romantisches Gefühl aufzubauen, wenn man gerade nicht verliebt ist und das Herz nicht auf Wolke 7 schwebt. Was soll ich sagen, das Ergebnis kennt ihr ja alle.

Irgendwann schickte ich dann mein Album „Starke Gefühle“ zu Depro-Concert nach Gemünden an der Wohra, die mich doch dann tatsächlich kennen lernen wollten. Wir trafen uns, und schon war die Zusammenarbeit besiegelt. Durch die Kontakte von Depro-Concert landete ich bei meinem heutigen Produzenten André Stade. Wow, dachte ich, super, hatte aber gleichzeitig auch meine Bedenken, ob ich dem allem gewachsen bin. Aber André kennen gelernt, waren alle Vorbehalte beiseite geschoben, und ich fühlte mich bei ihm - musikalisch wie auch freundschaftlich - gut aufgehoben. Auch war er sehr geduldig mit mir und gab mir unzählige Hinweise, was ich besser machen kann, wie mein Weg aussehen könnte. Und was das Wichtigste ist und war, er glaubt an mich. Mit dem Texter Tobias Reitz gelang dann der zweite Clou, da er für alle namhaften Sänger der Schlagerbranche schon getextet hat und so entstanden meine beiden neuen Titel „Es war nur ein Kindertraum“ und „Engel kommen wieder“.

Was aber wäre das alles ohne Auftrittsmöglichkeiten, und hier möchte ich ein ganz großes Dankeschön an die Trenkwalder aussprechen! Danke Hubsi, Danke Demi, Danke Philipp, Danke Christian. An die Ton-technik: danke Marcus, dem Mann der mich ins rechte Licht rückt, danke Alex und natürlich dem Trenkwalder-Management. Merci, dass Ihr mir die Gelegenheit bietet, euer Vorprogramm zu gestalten. Danke auch an Eure Fans, im Speziellen den Tiroler Herzen, für die großartige Unterstützung an vorderster Bühnenfront.

So, jetzt bleibt mir noch, euch allen eine schöne Vorweihnachtszeit zu wünschen, und ich freue mich, euch alle bald wieder zu sehen.

Alles Liebe

**Eure Heike**



Hubs, wie ist dein Resumee für das nun endende Jahr 2009??

**Ich fand es super!! Tolle Konzerte , viele neue Freunde!!  
So kann es weitergehen!!!**

Was sind deine Ziele für die Saison 2010 mit deiner Band (den Jungs)?

**Das nächste Album soll einfach super werden! Und wenn wir - so wie dieses Jahr - über 150 Live-Gigs spielen, dann wird es ein perfektes Jahr.**

Was waren für dich die tollsten Erlebnisse während der Saison?

**1. Unser Bergsommerfestival, vor allem der Abend im Löwen!  
2. Der Abend bei der Klostertaler Party  
3. Super Shows das ganze Jahr ( z.B. Bauer Lenz)**

Wie findest Du die Entwicklung der Fanclubs generell?

**Je mehr desto besser! Das wichtigste ist und bleibt, das nur positive Energie rüber kommt, von uns zu den Clubs und von den Clubs zu uns!!! Ich mag es gerne positiv. ☺**

Was bedeutet für dich der Kontakt zu den Fans?

**Kontakt ist immer nur gut, wenn es natürlich ist! Und so macht es mir am meisten Spaß, wenn unsere Begeisterung für die Musik ganz ungezwungen auf euch übergeht.**

Was waren für dich in dieser Saison mit die bewegendsten Punkte?

**Da gab es einige perfekte Momente auf der Bühne und nach der Show!**

Wie bereitest du dich auf die neue Saison vor?

**In erster Linie muss ich mir für das neue Album viel Zeit nehmen. Alles andere kommt dann automatisch!**

Was würdest Du, wenn überhaupt für die Zukunft ändern?

**Ich möchte wirklich jedes Jahr mehr und mehr Trenki-Songs im Repertoire haben. Mir tut es oft selbst leid, dass die Fans bei Veranstaltungen nicht genug von unseren Liedern hören!**

Noch eine Nachricht für alle Fans

**Bleibt so motivierend, wie ihr in diesem Jahr wart. So seid ihr uns eine große Stütze.**

*Alles Liebe Hubs!!!!!!!!!!!!!!*





Demi, wie war für dich das Jahr 2009 mit den Trenkwaldern, und was war für dich einer der schönste Momente?

Das war zweifellos das beste Jahr das wir je hatten. Und es ist ja noch nicht vorbei. Juhuu! Den schönsten Moment kann ich gar nicht so genau benennen. Ich find im Moment alles so schön, ein Geschenk!!!

Was sind deine persönlichen Ziele für das Jahr 2010 privat sowie mit den Trenkwaldern?

Wenn alles so bleibt wie es ist, und wir es mit den Trenkwaldern schaffen unserem Weg treu zu bleiben, dann wüsste ich kein weiteres Ziel mehr, außer gesund zu bleiben.

Welcher Auftritt des Jahres 2009 wird bei dir als Erinnerung bleiben?

Das ist gar nicht so einfach, da jeder Auftritt etwas Besonderes ist. Einfacher wäre die Frage: „Welchen Auftritt hast du aus deiner Erinnerung gestrichen?“ „Ups, Hab ich vergessen“ Sind aber nicht viele.

Wie wirst Du dich auf die neue Saison 2010 vorbereiten?

Bei mir geht die Saison 12 Monate im Jahr durch, da ich auch Solo spiele. Vielleicht lass ich mir für das nächste Jahr noch Flügel wachsen.☺

Was könntest Du Dir an euren Auftritten verbessert vorstellen?

Wir versuchen, jeden Abend alles zu geben, und uns auf das Publikum einzustellen. Meistens gelingt uns das in letzter Zeit ganz gut, manchmal gibt es so kleine Täler zu überwinden. Über die Täler spannen wir dann eine „Hängebrücke“!

Was bedeutet Dir der Kontakt zu den Fans von den Fanclubs?

Der Kontakt ist natürlich das Wichtigste für uns, quasi die Rückmeldung an den „Trenki-Sender“!!  
Trenkis: „Houston wir haben ein Problem“!  
Zentrale: „Trenki Fanclub ist im Anmarsch.“

Wie findest Du die Entwicklung der Fanclubs generell?

Ich find es super, dass die Fanclubs so wachsen und bin froh wenn sie uns so unterstützen. Es ist für jeden Einzelnen immer ein Aufwand und nicht selbstverständlich. Ich würde mir aber auch wünschen, dass „ALLE“ a bissl mehr auf einander zu gehen. Habt euch lieb!

Was wäre für Dich die größte Überraschung für das Jahr 2010

Wenn bei einem Konzert mind. 10 Fans mit „Engelflügel“ zu Alle keine Engel tanzen würden.

Noch eine Nachricht für alle Fans

Danke, dass es euch gibt. Wir sind eine große Familie

*Euer Demi*



Philipp, wie würdest Du rückblickend auf die nun endende Saison das Jahr 2009 mit den Trenkwäldern beschreiben?

**Gewaltig, anstrengend, intensiv, unglaublich, lustig & 2009 macht Hunger auf mehr!**

Was für ein Ziel mit den Trenkwäldern sowie privat steckst Du dir für das Jahr 2010?

**Den Menschen, welche die Konzerte besuchen oder einem nahe stehen, immer das persönlich Beste bieten zu können...**

Was würdest du, wenn überhaupt, an dir und den Auftritten der Trenkwälder ändern oder verbessern?

**Die Aktive Veränderung muss meiner Meinung nach immer mit einer persönlichen Entwicklung zu tun haben, & die ist Gott sei Dank im vollen Gange, deshalb wird sich auf dieser Ebene für 2010 einiges tun.**

Auf welche Art wirst Du dich für die neue Saison mit den Trenkwäldern vorbereiten?

**Da gibt's eigentlich nur zwei Dinge: Mit Spaß & Ehrgeiz an die Aufgaben für 2010 herangehen und viel Sport!**

Auf was freust du dich besonders im kommenden Jahr 2010?

**Auf das , was kommen wird .....**

Wie findest Du die Entwicklung der Fanclubs der Trenkwälder?

**Vorbildlich & zusätzlich noch mit einer gehörigen Portion an Potenzial für 2010...**

Wie findest du die Unterstützung der Fanclubs bei euren Konzerten?

**Spitze! Eure Unterstützung nimmt oftmals einen ziemlichen Druck aus einer angespannten Auftrittssituation.**

Was bedeutet für dich der Kontakt zu den Fans der Fanclubs?

**Immer wieder gute Anregungen zu erhalten, sich selbst an der Nase nehmen zu können.**

Noch eine Nachricht für alle Fans

**SCHÖN, DAß ES EUCH GIBT !  
& DANKE !**

## Euer Philipp



Christian, wie würdest Du das abgelaufene Jahr 2009 mit den Trenkwaldern bezeichnen?

**Alles gut. So kann's eigentlich weitergehen. Ich bin sehr zufrieden.**

Was für ein Ziel mit den Trenkwaldern sowie auch privat steckst Du dir für das Jahr 2010?

**Trenkis: Noch mal ne Steigerung an Auftritten, Fanclubs usw.**

**Privat: Gesundheit und nen kühlen Kopf! ☺**

Welches Konzert war für dich 2009 am aufregendsten?

**Nach wie vor immer unser eigenes Open Air in Obsteig**

Was würdest Du an deinen Auftritten bei den Trenkwaldern, wenn überhaupt, verändern?

**Immer stabile, große Drumpodeste und genuuuug Strom, damit auch der Drummer ein helles Köpfchen hat. ☺**

Wie wirst auch du dich für die neue Saison 2010 vorbereiten?

**Mit Ausgleichssport auf der Skipiste, im Hallenbad und an der frischen Luft, um meine Kondition über den Winter aufrecht zu erhalten**

Die Entwicklung der Fanclubs würdest du wie folgt beschreiben?

**Solang was weitergeht, ist alles gut.**

Der Kontakt zu den Fans ist für dich aus folgendem Grund so wichtig?

**Weil's einfach Spaß macht, nett ist, und ich da immer die Zeit vergess.**

Auf welchen Gig im Jahr 2010 freust du dich schon jetzt besonders?

**Das sagt mir mein schlauer Kalender, der über das Jahr 2010 schon besser Bescheid weiß, als ich grad selbst.**

Noch eine Nachricht für alle Fans ?

**I mog eich, total gern sogar !!**

**Und: Let the good times roll, überall und in Tirol**

Alles Liebe Euer Christian



# News News News



Weihnachtszeit - nimmer weit  
...hier gleich online bestellen!

## Fragen zur Bestellung?

Tirol-Musik-Kontakt

Kalkofenweg 24

A-6020 Innsbruck / Österreich

Tel: 0043 (0) 512 265744

E-Mail: [info@tirol-music-contact.com](mailto:info@tirol-music-contact.com)

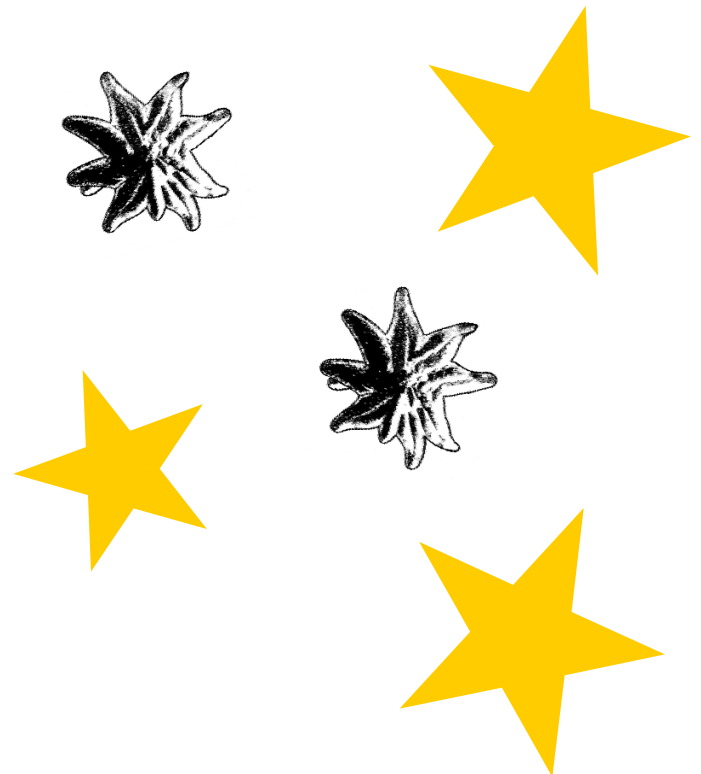


### Die Lichterketten

Flimmern in den Bäumen, Kalendertage lösen sich vom Jahr ...  
Zurück bleibt in den vagen Träumen ein Sommer, der voll  
Duft und Wärme war.

Das Jahresende hält in seinen Händen gefangen manche Freude,  
manches Leid... Das Neue möge sich zum Guten wenden, erfüllt  
von Liebe- und dem Herz für Menschlichkeit.

Die Lichterketten flimmern in den Bäumen, Kalendertage lösen  
sich im Jahr. Und in den stillen Weihnachtsträumen erhofft man  
sich stets ein gesundes, ein frohes und auch friedvoll neues Jahr.



## ***Jahresabschlussfeier am 28. November***

Am letzten Samstag im November fand in Frankfurt-Schwanheim das Jahresabschlusstreffen des Fanclubs Tiroler Herz in der Gaststätte „Blaue Adria“ statt. Siebenunddreißig Mitglieder hatten die Einladung der Fanclub-Betreuung gerne angenommen, um in einem adventlichen Ambiente bei Kaffee und Kuchen das Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen.

Anni Hilge begrüßte die anwesenden Fanclub-Mitglieder recht herzlich und sprach noch einmal über die Highlights in diesem Jahr. Vom Ausflug einiger Fanclub-Mitglieder über den großen Teich nach Las Vegas, von unserem Fanclubtreffen im Frühjahr mit Planwagenfahrt und Besuch der Burg Breuberg im Odenwald, von der sonnenverwöhnten Fanwoche in Obsteig und den unzähligen Konzertbesuchen. Und davon, dass der Fanclub in diesem Jahr wieder 37 neue Mitglieder begrüßen durfte und der Fanclub in diesem Jahr auf 144 Mitglieder angewachsen ist.

Werner Hilge hatte eine Fotoshow über Las Vegas mitgebracht, und wir konnten uns beeindruckende Bilder von Las Vegas und Umgebung auf einer großen Leinwand anschauen.

Nach der Fotoshow stand das leibliche Wohl im Vordergrund. Eine reichlich gedeckte Kuchentafel lud die Fanclub-Mitglieder zum Schlemmen ein. Von Apfelkuchen, Bisquitrolle, Donauwelle, Fanta-, Käse- und Kirschkuchen bis Mohnrolle, Apfelwein- und Streuselkuchen war alles dabei, was das Herz beehrte. An dieser Stelle möchten wir den Spendern noch einmal ganz herzlich für die leckeren Kuchen danken und unser Dank gilt auch allen fleißigen Helfern, die zur Vorbereitung unseres Treffens beigetragen haben.

Die Video-DVD von Melanie Becht, mit den verschiedensten Konzerten des Jahres, trug zur musikalischen Untermalung des Nachmittags bei. Wir danken Melanie dafür recht herzlich. Alle interessierten Fanclub-Mitglieder können sich von Melanie einen Abzug dieser DVD bestellen.

Bei guter Stimmung und angeregter Unterhaltung ging dieses Treffen nach einem anschließenden Abendessen seinem Ende zu. Und alle Fanclub-Mitglieder freuten sich auf das adventliche Konzert am 5. und 20. Dezember am Römerberg in Frankfurt und auf die neue Weihnachts-CD unserer Trenkis.

Irmgard Skornicka

## Mod hai ba yo!

### Über ein Oktoberfest im Land des Lächelns

Man stelle sich vor: 4 Mann eben noch auf der Showbühne von Trebur, sitzen im darauffolgenden Moment in einem Flugzeug, um in das Land des Oktoberfestes, Weißbieres und Breze-mit-Weißwurst -Essens zu fliegen. Richtig: diese 4 Musketiere aus Tirol reisen nach Vietnam!

Nach einem 20 Stunden andauernden Flugmartyrium begrüßen die tropischen Klimabedingungen unsere vier Abenteurer, in Ho Chi Minh City. Ohne viel Zeit zu verlieren, steigen die Trenkis in den bereits wartenden Shuttle Bus ein und fahren dem einzigartigen Crown Plaza Hotel, Residenz der nächsten 10 Tage und Hot Spot des Oktoberfestes Vietnam, entgegen.

Wir schreiben Montag, 5. Oktober, 22:00 Uhr „südostasiatischer Zeit“, der Countdown zur ersten Show am darauffolgenden Tag hat bereits begonnen. Einziges Mittel, um dieser Aufgabe gewachsen zu sein, ist eine für uns Vier ungewöhnlich anmutende vorzeitige Bettruhe.

Ausgeschlafen und frohen Mutes steigen wir mittags zum ersten Mal in den Oktoberfestring des Plaza Hotels, um sogleich mit der Begrüßung unserer Ton- und Lichtcrew einen unvergesslichen Akt der Völkerverbindung zu zelebrieren, kurz, es war Zeit zum Soundcheck. Ein erstes Kribbeln ist zu spüren. Die Vorahnung, abends von knapp 2000(!) vietnamesischen Oktoberfesthungrigen umgeben zu sein, lässt die Spannung steigen.

Doch zuvor Pressekonferenz um 17:00 Uhr: Die Trenkwalder, der Urknall aus Tirol, wird der asiatischen Presse vorgestellt. Tja, spätestens zu diesem Zeitpunkt ist es offiziell: Vietnam und Bayern haben mehr gemeinsam, als wir jemals zu träumen gewagt haben.

Punkt 18:25 Uhr, das musikalische Oktoberfestbuffet wird mit einem kleinen Gruß von der Band eröffnet. Das sich einfindende Publikum folgt einer strengen rituellen Festordnung, das soviel heißt wie: zuerst wird gegessen und dann wird gefeiert. Wir, die im kreisrunden Ring bzw. Bühne standen, kämpften selbstlos mit allen Mitteln der Zeichen- und Tafelsprache um die Gunst des Publikums. Spätestens der Schlachtruf „ARE YOU READY TO ROCK AND ROLL“ von unserem unerschrockenen Demibata zeigte den Festgästen, „Wo der Hammer hängt“. Übersetzt: der welcher jeniger das Spektakel noch beobachtend genießt, hat spätestens jetzt die unmissverständliche Aufforderung zum Tanze erhalten. Die Stimmung ist nun jeglichen Abbruchs erhaben. Ein Ende scheint nicht in Sicht, und Ho Chi Minh City bekennt sich nun zur trenkwalderischen Kultur. Nach fünfeinhalb Stunden unerbittlicher Trenkwalderpower gibt sogar das letzte frisch gewechselte Hemd seinen Geist auf, und die erste Oktoberfestschlacht ist geschlagen.

Die fünf weiteren Shows zeigten sich nicht minder herausfordernd, nur das intensivste Gefühl bringt der erste Abend mit sich. Die Spannung ist in etwa vergleichbar mit der Besteigung eines Berges: einmal in die Wand eingestiegen, zählt nur mehr der Gipfelsieg; jedoch bis es zu diesem kommt, werden noch einige Meter bezwungen. In unserem Falle, einige Konzerte gespielt, bis wir letztendlich im 27sten Stock des Crown Plaza, also auf der Spitze Saigons, unseren persönlichen Oktoberfestsiege feiern können.

Sonntag 17:00 Uhr ist es geschafft! Unsere Hemden und das Bier des Festes sind aufgebraucht, und zufrieden sanken wir in samtig rote aus dem Biedermair stammende Stühle, wohlwissend, die nächsten zwei Tage gehören uns, dem Mekong-Delta und dem grenzenlosen Qualitätsangebot des Ben-Thanh Markets, juhuhuuu! Jedoch das ist eine andere Geschichte...

Philipp

**Trachten im Landhausstil**

**Bachmann GmbH**

Schöntalweg 7 - 63849 Leidersbach  
Tel.06028 / 20249 – Fax 06028 / 994386  
[www.Trachten-Bachmann.de](http://www.Trachten-Bachmann.de)



[www.luistrenker.com](http://www.luistrenker.com)

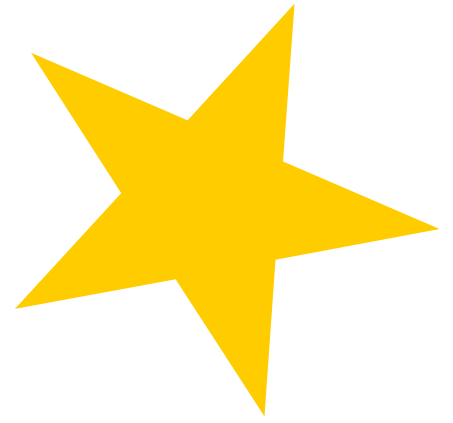
*Luis Trenker*  
— 1892 · 1990 —  
**LUIS TRENKER**

# Danke



## Ein Weihnachtsgruß

Der helle Glanz des Weihnachtssterns  
erstrahle Euch im Herzen,  
in Euren Seelen spiegle sich  
das warme Licht der Kerzen.



Laßt uns beim Feiern in der Nacht, beim Singen und beim Schenken  
an alle, die nicht feiern können, auch ein wenig denken.  
Und dafür sorgen, daß auch sie zur Weihnacht Glück verspüren.  
Laßt uns deshalb die Herzen öffnen, aber auch die Türen.

Den Reichtum sendet gerne aus,  
die Armut holt herein,  
dann wird die Weihnachtszeit für uns  
erst wahrhaft fröhlich sein.



In herzlicher Verbundenheit  
seid froh begrüßt zur Weihnachtszeit.  
Wir wollen eines uns nur schenken,  
daß wir gerne aneinander denken.

Ein Wunsch noch: Baldiges Wiedersehen!  
Erfüllt er sich, das wäre schön.



**Die Fanclubbetreuung**

